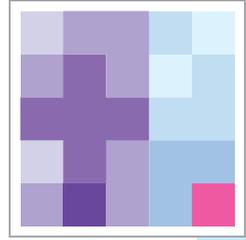


Online

Evangelische
Kirchengemeinde
Schermbbeck



Gemeindebrief



Unser Jugendpresbyter wird eingeführt Seite 18

Das Verwöhn-Ma(h)l geht weiter. Seite 22

Eine Übersicht mit allen Gottesdiensten der kommenden drei Monate, mit wichtigen Telefonnummern und Adressen und mit regelmäßigen Veranstaltungen befindet sich herausnehmbar in der Mitte dieses Gemeindebriefes.

**Dezember
2024
Januar
Februar
2025**

Die neue Spendenplattform der Nispa:
heimathelden-niederrhein.de

Alleine stark. Gemeinsam unschlagbar.

**Heimathelden Niederrhein – die
Spendenplattform Ihrer Nispa.**

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende
Ihren Lieblingsverein oder andere tolle
Projekte in der Region und werden Sie
zum Heimathelden.

Alleine stark. Gemeinsam unschlagbar.



nispa.de



Inhaltsverzeichnis/Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,
wir blicken zurück auf viele schöne und abwechslungsreiche Gottesdienste in den letzten Monaten. Unsere Musikgottesdienste im September boten etwas für jeden Geschmack, beim Erntedankfest schmückten die Landfrauen festlich die Kirche und viele Gemeindemitglieder nahmen am Taufgottesdienst teil. Nun nehmen wir die kommenden Veranstaltungen und Gottesdienste in der Adventszeit, zu Weihnachten und zu Anfang des kommenden Jahres in den Blick.

Viel Freude beim Lesen wünscht das Redaktionsteam

Inhaltsverzeichnis

- 4 Geistliches Wort
- 6 Gottesdienst
 - 7 *Gottesdienste an Weihnachten*
 - 9 *Gottesdienstreihe im Fotorückblick*
- 13 Gemeindeleben
 - 14 *Der Beruf des Küsters*
 - 16 *Neue Homepage*
- 17 OstRegion
- 18 Presbyterium
- 20 Ökumene
 - 22 *Verwöhnma(h)l*
- 25 Kirchenmusik
- 28 Diakonie
 - 28 *Adventssammlung*
- 31 Kitas und Familienzentrum
 - 31 *Kita an der Kempkesstege*
 - 36 *Kita Hand in Hand*
- 41 YOU
- 42 Netzwerk Schermbeck
 - 43 *Netzwerkgruppen*
- 46 Amtshandlungen
- 46 Geburtstage
- 49 Spenden und Kollekten

Impressum

Namentlich nicht gekennzeichnete Artikel oder Fotos verantwortet die Redaktion. Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2024 und Januar und Februar 2025 ist **Montag, der 27. Januar 2025**.

Gemeindebriefverteiler können die Gemeindebriefe am **Diens- tag, den 25. Februar 2025** zwischen 10.00 und 11.00 Uhr im Gemeindehaus abholen.

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Schermbeck

Verantwortlich für den Inhalt:

Daniel Wiegmann, Sabine Porsche,
Susanne Kremer und Silke Knoll

Layout/DTP: Jo Becker

Druck: KirchenDruckerei

ReintjesGmbH,

Hammscher Weg 74, 47533 Kleve
Spendenkonten für die Projekte der
Kirchengemeinde:

Volksbank Schermbeck IBAN: DE27

4006 9363 0145 3773 01

BIC: GENODEM1SMB

Niederrheinische Sparkasse
Rhein-Lippe

IBAN: DE43 3565 0000 0000 254219

BIC: WELADED1WES



Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5,9)

Was tut ein Friedensstifter? Gibt man diese Frage im Internet ein, erfährt man unter anderem, dass ein Friedensstifter gegen Schnarchen helfen soll. „Friedensstifter ist ein Anti-Schnarch-Hilfsmittel, das schlaflosen Nächten den Kampf ansagen will“ heißt es in der Produktbeschreibung. Fragt sich, warum ausgerechnet ein Anti-Schnarch-Mittel den bedeutungsvollen Namen „Friedensstifter“ trägt. Vielleicht, weil Kriege und Gefechte nicht nur auf Schlachtfeldern geführt und Frieden nicht nur an Verhandlungstischen geschlossen wird. Frieden bedeutet, eine gute, friedvolle Beziehung zu haben, zu sich selbst, zu anderen Menschen und zu Gott. Frieden fängt im Kleinen an, bei uns selbst und in der Beziehung zu unseren Nächsten. Und da ist ein friedlicher Schlaf sicher keine Kleinigkeit.

Das hebräische Wort für Frieden heißt Schalom und es bedeutet so viel wie „Ganzheit“ und allgemeines Wohlergehen. Wenn Jesus in der Bergpredigt also alle seligpreist, die Frieden stiften, dann sind nicht nur Politikerinnen und Diplomaten gemeint. Jesus meint damit jede und jeden Einzelnen von uns. Er wendet sich an alle, die durch ihr Reden und Tun dazu beitragen, dass die Welt zu einem besseren Ort wird.

Im Psalm 34 heißt es: Wendet euch ab vom Bösen und tut Gutes. Bemüht euch, mit anderen in Frieden zu leben. (Psalm 34,15) Bemüht euch, mit anderen in Frieden zu leben. Das ist manchmal ganz schön viel verlangt, habe ich den Eindruck. Meine Werte und Vorstellungen stimmen ja nicht immer mit denen der anderen überein. Und dann heißt es, mich zurückzunehmen, Kompromisse zu suchen, Einigung zu finden. Wie oft schaffe ich das nicht, und hinterher habe ich dann ein schlechtes Gewissen.



Ich werfe einen Blick in den Psalm. Ein paar Verse vorher steht, dass der Psalmbeter den jungen Leuten beibringen möchte, wie man sich seines Lebens erfreuen und seine Tage im Glück verbringen kann. Hüte deine Zunge vor böser Nachrede steht da. Und weiter: Und deine Lippen vor verlogenen Worten. Das ist ziemlich eindeutig. Wer Lügen verbreitet, schafft Unfrieden. Wer seine Zunge nicht im Zaum hält, kann von Tagen im Glück nur träumen. Die Aufforderung, mit anderen in Frieden zu leben, bekommt für mich so noch einmal eine neue Bedeutung und vor allem wird klar, wie das geht. Für das, was ich sage, bin ich verantwortlich. Wenn ich also davon rede, dass ich mich nach

Frieden sehne, bin ich verantwortlich, selbst Frieden zu stiften. Zuerst durch das, was und wie ich es sage. Meine Zunge im Zaum halten, ist schon mal ein guter Anfang. Erstmal nachdenken, ehe ich spreche. Und wenn ich etwas sage, dann mein Gegenüber im Blick zu haben, den Menschen, der genau wie ich, ein geliebter Mensch Gottes ist.

Wer allerdings darüber hinaus auch nachts seine Zunge (und damit sein Schnarchen) im Zaum halten möchte, muß entweder tatsächlich zum Friedensstifter® greifen oder sich vielleicht einfach auf die Seite drehen.

Hans Herzog

Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Kinderbibelmorgen!

Alle Kinder ab 3 Jahren aufgepasst: Kommt zum fröhlichen Kinderbibelmorgen und erlebt mit uns gemeinsam spannende Geschichten aus der Bibel!

6-mal im Jahr, jeweils von **10.00 bis 12.00 Uhr (Termine s.u.)**, laden wir Kinder und ihre Familien herzlich ein. Für die Jüngsten (ab 3 Jahren) ist eine Begleitung durch einen Erwachsenen erforderlich, aber ab 5 Jahren könnt ihr auch alleine teilnehmen.

Freut euch auf einen bunten Vormittag voller **Singen, Beten und Basteln** – und natürlich gibt es auch ein leckeres kleines **Frühstück!** Gemeinsam lernen wir mehr über den Glauben und haben dabei jede Menge Spaß. Kommt vorbei und seid dabei – wir freuen uns auf euch!

Folgende Termine planen wir für 2025:

07.12.2024	St. Georgskirche
01.02.2025	Gemeindehaus
05.04.2025	St. Georgskirche
21.06.2025	Gemeindehaus
30.08.2025	Gemeindehaus
15.11.2025	St. Georgskirche
13.12.2025	Gemeindehaus

*Ihr Team des Kinderbibelmorgens
Daniel Wiegmann, Jenny Konstanty
und Rika Stückrath*



Evangelische
Gehörlosengemeinde
Wesel

Wir feiern unseren Gebärdengottesdienst **jeden 3. Samstag im Monat um 15.00 Uhr** in der Gnadenkirche, Wackenbrucher Straße 80 in Wesel.

Die nächsten Gottesdienste sind am:

21. Dezember 2024
18. Januar 2025
15. Februar 2025

Weitere Informationen:
www.gebaerdenkirche.de



Evangelische
Abendmahlsgottesdienste
im Marienheim

16. Dezember 2024, 27. Januar 2025, 24. Februar 2025

Auch Besucherinnen und Besucher, die nicht im Marienheim wohnen, sind ganz herzlich eingeladen und willkommen. Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr..



Adventsandachten

Adventszeit in Gemeinschaft genießen!

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf die Adventsandachten in der St. Georgskirche, die wieder sehr unterschiedlich gestaltet sein werden:

- am Mittwoch, **04. Dezember um 18.00 Uhr**, wird die Andacht mitgestaltet von Haus Kilian,
 - am Mittwoch, **11. Dezember um 17.00 Uhr**, ist die Kita An der Kempkesstege unser Gast,
 - am Mittwoch, **18. Dezember um 18.00 Uhr**, sorgt unser Kirchenchor für musikalische Begleitung
- Kommen Sie gerne dazu und lassen Sie uns gemeinsam die vorweihnachtliche Stimmung genießen!

Heiligabend-Gottesdienste in der St. Georgskirche Schermbeck

Wir laden Sie herzlich ein, den Heiligen Abend in unserer Gemeinde zu feiern! Es erwarten Sie folgende Gottesdienste:

- **15:00 Uhr** – Familiengottesdienst mit Krippenspiel, gestaltet von Pfarrer Wiegmann
- **17:00 Uhr** – Traditionelle Christvesper mit Pfarrer Wiegmann
- **22:00 Uhr** – Stimmungsvolle Christmette im Kerzenschein mit Pfarrer Herzog, mitgestaltet vom Kirchenchor

Gottesdienste an den Weihnachtstagen

Am **ersten Weihnachtsfeiertag (25. Dezember)** feiern wir um **18.00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche. Die Kirche wird mit Kerzen erleuchtet sein. Der Gottesdienst wird geleitet von Pfarrer Daniel Wiegmann.

Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in Schermbeck

Seit einigen Jahren ist es eine schöne Tradition, dass wir uns zusammen mit Drevenackern und Schermbeckern in der Georgskirche treffen, um miteinander bei weihnachtlichen Liedern, Texten und Gedanken einen schönen Gottesdienst zu feiern. Der Gottesdienst wird durch das Kammermusikquartett „Instrumenta varia“ aus Haldern und unseren Organisten Marco Rohde bereichert und geprägt. Herzliche Einladung zum musikalischen Gottesdienst am **Donnerstag, 26. Dezember, 11.00 Uhr** in der St. Georgskirche in Schermbeck, geleitet von Pfarrer Hans Herzog.

Am **31. Dezember** lassen wir das Jahr ruhig ausklingen. Seien Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst um **18.00 Uhr**. Im Gottesdienst feiern wir Abendmahl. Er wird geleitet von Pfarrer Daniel Wiegmann.



KinderBibel Morgen

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde,
am Samstag, den 07. Dezember 2024 findet erneut unser Kinderbibelmorgen von 10.00 – 12.30 Uhr statt. Willkommen sind Kinder ab 5 Jahren, die kurz vor der Einschulung und am Ende der Kindergartenzeit stehen, Grundschul Kinder und auch Kinder ab 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson. Dieses Mal treffen wir uns in der Ev. St. Georgskirche in der Georgstraße 15. Bei diesem Kinderbibelmorgen wird sich passend zur Jahreszeit alles rund um das Thema „Advent“ drehen.

Die drei Handpuppen Tine, die Schnecke und Henrich, der Hahn sowie die Kirchenmaus Evelyn werden auch wieder mit von der Partie sein. Außerdem dürfen sich die Kinder auf ein kleines Frühstück freuen.

Bitte machen Sie wieder gerne Werbung für unseren Kinderbibelmorgen. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen von Kindern im angegebenen Alter und evtl. deren Begleitpersonen.

*Ihr Team des Kinderbibelmorgens
Daniel Wiegmann, Jenny Konstanty
und Rika Stückrath*



Engel, Schulranzen, Mikrofon, Geweih, Laterne



Taizégottesdienst am letzten Sonntag im Jahr

Die Zeit zwischen den Jahren ist eine besondere Zeit. Die Weihnachtsfesttage sind vorüber, aber der Alltag hat uns noch nicht so richtig wieder. Mitten in dieser Zeit feiern wir einen Gottesdienst mit den besonderen Gesängen aus Taizé. Die häufigen

Wiederholungen der kurzen Gesänge nehmen uns mit in eine Ruhe und meditative Stimmung, die das alte Jahr gut ausklingen lassen kann. Dazu ist die Kirche in Kerzenlicht gehüllt.

Herzliche Einladung also zu diesem besonderen gemeinsamen Gottesdienst am 29. Dezember 2024 um 9:30 Uhr in Drevenack.

Gottesdienst am ersten Sonntag im neuen Jahr

Das Neue Jahr beginnt in der Georgskirche mit einer Andacht am Sonntag, den **5. Januar**. Ein Tag vor dem Epiphaniastag / Dreikönigstag hören wir die Erzählung der drei Weisen aus dem Morgenland. Der gemeinsame Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Drevenack beginnt um **11.00 Uhr** und wird von Pfarrer Daniel Wiegmann geleitet.

Gottesdienst für die Mitarbei- tenden unserer Gemeinde

Einmal im Jahr bedankt sich die Gemeinde bei allen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden für ihr Engagement. Daher lädt das Presbyterium am 19. Januar 2025 um 11.00 Uhr zu einem Gottesdienst in die St. Georgskirche ein. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus geplant.

Jubiläumskonfirmation 2024



Am 25. August feierten wir unsere Jubiläumskonfirmation.

Gottesdienst

Einige Gottesdienste im Fotorückblick:

Hier einige Fotos von unseren SeptemberMusik-Gottesdiensten:



Die Irish-Folk-Band STAF eröffnete die Reihe.



Unser Kirchenchor trat am 08.09. für uns auf.



Am 15.10. besuchte uns die Band „Echo“ aus dem YOU.



zum Datenschutz verfremdet

Tauerinnerungsgottesdienst feierten wir am 22.10. und der KinderKirchen-Chor aus Drevenack unterstützte uns musikalisch.

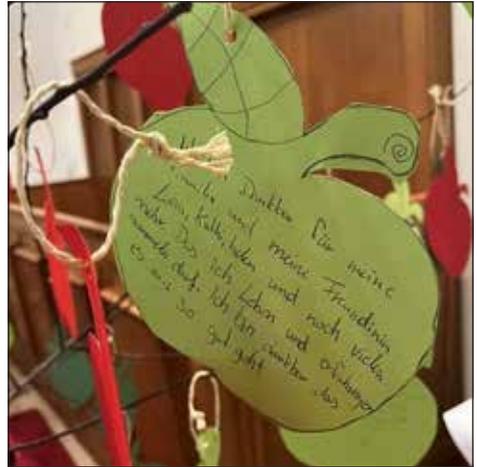
Gottesdienst



Die SeptemberMusik-Reihe endete am 29.09. mit der Solistin Adriana.



Am 06.10. feierten wir Erntedankgottesdienst, der mitgestaltet wurde von den Brichter Landfrauen und den Üfter Jagdhornbläsern.



Die 6. Und 7. Klassen der Gesamtschule Schermbeck feierten am 08.10. Schulgottesdienst mit dem Thema „Ich bin dankbar für.....“

Anzeige



Autohaus Fasselt GmbH

**Kapellenweg 42
46 514 Schermbeck
Im Gewerbegebiet
Telefon 0 28 53 / 29 94
0 28 53 / 44 55
Telefax 0 28 53 / 95 46 61**

www.autohaus-fasselt.de

Persönlicher Service rund ums Auto !

Anzeige

Blumen Stricker

F L O R I S T I K

**Geburtstage
Taufen
Hochzeiten
Trauerfälle
Wir haben die
blumigen Ideen dazu**

46514 Schermbeck
Schienebergstege 12
Tel. 02853 / 20 86
Fax 02853 / 39601

FLEUROP-Service

Auflösung des Bibelkreises

Nach vielen Jahren regelmäßiger Treffen hat sich der Bibelkreis der Kirchengemeinde aufgelöst. Über die Jahre hinweg war der Kreis ein fester Bestandteil des Gemeindelebens, in dem gemeinsam über biblische Texte nachgedacht und sich ausgetauscht wurde. Viele Teilnehmerinnen und

Teilnehmer haben in dieser Runde spirituelle Anregungen und Gemeinschaft erfahren.

Unser besonderer Dank gilt den langjährigen Leiterinnen Frau Ische und Frau Gertsmann, die mit großem Engagement und Verlässlichkeit den Bibelkreis über all die Jahre begleitet und geprägt haben.

Programm der Frauenhilfe

Programm der Ev. Frauenhilfe im Rheinland für die Monate Dezember 2024, Januar und Februar 2025

05. Dezember: Advent Vorfreude auf Weihnachten

09. Januar: Vorstellung des neuen Programms 2025 und Jahresbericht 2024

06. Februar: Woher kommen unsere Sprichworte

Rückschau: Haben wir eine neue Pastorin? Brigitte Friedrich probierte den Talar von Pfarrer Wiegmann aus! Unser Pfarrer hatte uns an diesem Nachmittag erklärt, dass man den Talar in der Evangelischen Kirche als klassische Amtstracht bezeichnet. Er wird getragen im Gottesdienst, aber auch bei Amtshandlungen wie Trauungen oder Beerdigungen. Viele interessante Dinge haben wir gelernt.

An schön gedeckten Tischen mit Kürbissen, Blumen und Früchten feierten wir Erntedank. Ein selbst gebackenes Brot stand im Mittelpunkt. Wir können dankbar sein, dass wir hier mit allem versorgt sind.

Hannelore Karbenk





Der Beruf des Küsters – Damals und Heute – Teil 2

Nachdem wir in der letzten Ausgabe lesen konnten, welche Aufgaben der Küster früher hatte, werfen wir nun einen Blick ins Jahr 2024 und fragen Sabine Porsche, die Küsterin der Evangelischen Kirchengemeinde, wie in der heutigen Zeit die Arbeit des Küsters aussieht. Dazu hat Kerstin Stricker-Jungenkrüger ihr einige Fragen gestellt.

Kerstin Stricker-Jungenkrüger: Seit wann bist Du Küsterin?

Sabine Porsche: Fest angestellt bin ich seit dem Jahr 2018. Vorher habe ich schon stundenweise ein wenig in den Job reinschnuppern können. Silke Knoll ist meine Vertreterin.

KSJ: Warum bist Du Küsterin geworden?

SP: Es wurde zu der Zeit eine Vertretung für das Gemeindebüro und das Küsteramt gesucht und man hat mich angesprochen, ob ich mir vorstellen könnte, diese zu übernehmen. Ich hatte also einfach Glück und bin mit der Zeit mehr oder weniger in diese Jobs reingewachsen.

KSJ: Was ist das Besondere für Dich an Deiner Arbeit?

SP: Es sind die Begegnungen mit vielen unterschiedlichen Menschen, mit denen man sonst nicht zusammengekommen wäre. Und außerdem ist es nie langweilig, da es so viele verschiedene Arbeitsbereiche gibt, in denen man tätig ist.

KSJ: Das ist ein gutes Stichwort. Was sind Deine Arbeitsbereiche?

SP: In der Hauptsache arbeite in der Kirche und darum herum. Das beinhaltet sowohl das Putzen als auch den Außenbereich im Auge zu behalten. Und die Kirche muss natürlich für die Gottesdienste vorbereitet werden. Dazu gehört das Auflegen der gerade aktuellen Antependien auf dem Altar und an der Kanzel (Antependien = das bunte Tuch), das Aufschlagen des Lesungstextes in der Bibel auf den Altar und das Anzünden der Kerzen. Der Blumenschmuck darf natürlich auch nicht fehlen. Vor dem Gottesdienst müssen die Liednummern in die Holztafeln eingesteckt werden. Und wenn die Gottesdienstbesucher kommen, werden sie begrüßt und bekommen von mir das Gesangbuch oder das Liedblatt. Zum Abendmahl müssen die entsprechenden Gefäße vorbereitet und bereitgestellt werden.

Des Weiteren ist es meine Aufgabe Termine für Hochzeiten und andere Veranstaltungen wahrzunehmen und z.B. Hochzeitspaaren die Kirche zu zeigen. Eigentlich ist der Küsterdienst recht gut auf den Punkt zu bringen: Kirche und Kirchengarten müssen in Ordnung gehalten werden und die Besucher sollen sich eingeladen und wohl fühlen!

Im Gemeindebüro bin ich nicht so häufig zu finden, dort mache ich „nur“

Gemeindeleben

die Vertretung, wenn unsere Gemein-
desekretärin Silke Knoll im Urlaub ist.

KSJ: Was ist Deine Lieblingstätigkeit?

SP: Eine richtige Lieblingstätigkeit habe ich gar nicht – ich glaube, die Mischung macht es! Aber mit den Menschen in Kontakt zu kommen und die Gottesdienste so vorzubereiten, dass Mitwirkende und Besucher gerne da sind – das gefällt mir schon sehr.

KSJ: Was ist für Dich das Besondere oder was würdest Du als besonderen Moment bei Deiner Arbeit bezeichnen?

SP: Ich finde, dass unsere Kirche eine sehr schöne Atmosphäre hat, die ich sehr genieße! Und für besondere

Momente sorgt oft die Musik in der Kirche. Sowohl wenn ich die Kirchenorgel höre als auch, wenn z.B. eine Band oder ein Chor den Gottesdienst mitgestaltet.

Wenn man die Aufgaben früherer Küster mit denen von heute vergleicht, sind viele Kernaufgaben gleichgeblieben: Das Vorbereiten der Kirche für den Gottesdienst, das Reinigen des Kirchenraums, das Augenmerk auf den Außenbereich. Auch das Begleiten der Termine für Hochzeiten und andere Veranstaltungen gehört nach wie vor zu den Aufgaben.

*Kerstin Stricker-Jungenkrüger
im Gespräch mit Sabine Porsche*

Krippenlandschaft

Es wird wieder weihnachtlich in der Kirche! In der Adventszeit wird auch in diesem Jahr die orientalische Krippenlandschaft in unserer St. Georgskirche aufgebaut sein. Diese kann gerne vor und nach unseren Sonntagsgottesdiensten und mittwochs vor den Ad-

ventsandachten in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr besichtigt werden. Herzliche Einladung dazu. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team um Horst Schmitter, welches sich um das Restaurieren und den Aufbau kümmert!

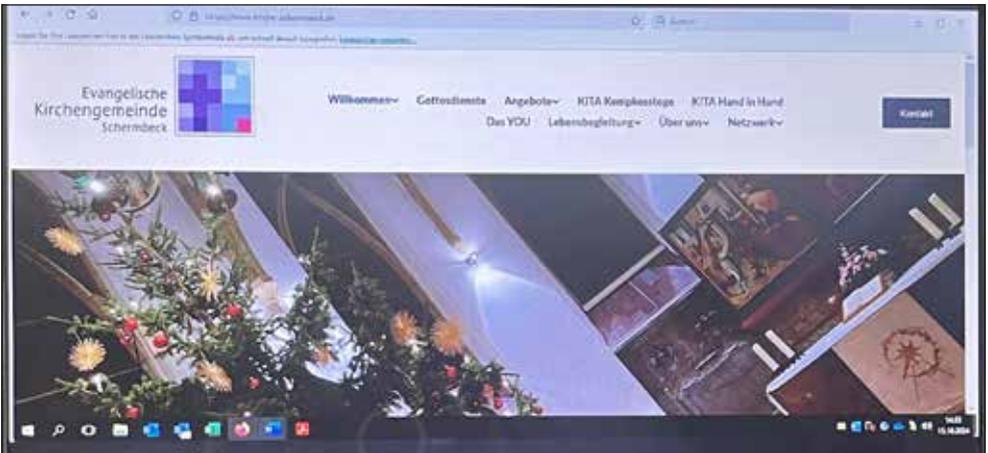




Wir haben unsere Homepage für Sie umgestaltet!

Suchen Sie den passenden Ansprechpartner für Terminabsprachen? Oder die Online-Version des Gemeindebriefes? Benötigen Sie Informationen zu den Kindergärten, der Jugendarbeit, den Gottesdiensten oder Konzerten, den Angeboten des Netzwerks oder den Beratungsangeboten der Diakonie in unserem Hause?

Vielleicht gibt es auch Fragen zum Presbyterium oder der Diakoniestiftung. Dann schauen Sie doch mal digital unter www.kirche-schermbek.de bei uns vorbei – seit ein paar Wochen ist unsere neue Homepage freigeschaltet und es gibt viel zu entdecken! Viel Spaß dabei



Schließzeiten Gemeindebüro

Unser Gemeindebüro bleibt vom 27. Dezember 2024 bis zum 01. Januar 2025 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich gerne an unsere Pfarrer oder schreiben uns eine Nachricht an gemeindebuero@kirche-schermbek.de. Ab dem 02. Januar 2025 ist das Büro wieder von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr für Sie geöffnet.

Der Winter steht vor der Tür!

Die Temperaturen sinken – auch in der Kirche. Wir heizen zu den Gottesdiensten und Andachten den Kirchenraum auf ca. 15°C. Das heißt: Bitte ziehen Sie sich warm genug an, damit Sie nicht frieren. Falls es doch jemandem zu kalt wird, liegen einige Decken im Eingangsbereich der Kirche bereit.

Evangelische Stiftung Lühlerheim

Die Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim finden regelmäßig an jedem ersten und dritten Samstag im Monat statt. Beginn ist jeweils um 18.15 Uhr.

Samstag, 07. Dezember, 18.15 Uhr:
Adventlich gestalteter Gottesdienst unter Beteiligung des KiKi-Chores (Kinderkirchenchores) Drevenack und des Kirchenchores Drevenack

Montag, 23. Dezember, 16.00 Uhr:
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst der Stiftung Lühlerheim für Bewohnerinnen und Bewohner, Besucherinnen und Besucher unter Beteiligung der Kirchengemeinden Drevenack und Marienthal.

Dienstag, 31. Dezember, 18.15 Uhr:
Herzliche Einladung in die Kapelle Lühlerheim zum ruhigen und besinnlichen Jahresabschluss zur gewohnten Zeit.



Anzeige

MALERBETRIEB R. HORSTKAMP



Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Verglasungen
Bodenbeläge

Adolf-von-Kleve-Straße 11
46 514 Schermbeck

Telefon 0 28 53 / 42 35
Telefax 0 28 53 / 3 98 27



Kirchengemeinde Schermbbeck beruft erstmals einen Jugendpresbyter

Erstmals in ihrem Bestehen hat das Presbyterium Schermbbeck mit Jonas Deilmann genannt Unterste Beisemann einen Jugendpresbyter berufen und in einem feierlichen Gottesdienst am 03. November eingeführt.

Den Hintergrund bildet die 2021 von der Landessynode verabschiedete Kirchenordnung, die folgendes neu geregelt hat: Presbyterien sollen künftig zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern einen jungen Menschen im Alter von mindestens 14 bis maximal 26 Jahren in das Leitungsgremium berufen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Jugend in jedem Presbyterium vertreten ist. Minderjährige nehmen beratend an den Sitzungen teil, Volljährige haben Stimmrecht.

Somit ist Jonas, der bereits an zahlreichen Presbyteriumssitzungen teil-

genommen hat, ab diesem Zeitpunkt Mitglied unseres Presbyteriums und ergänzt dieses ganz sicher um eine jugendliche Perspektive.

Jonas wurde am 14.12. 2007 geboren und arbeitet seit seiner Konfirmation 2022 als Teamer sowohl bei der Konfirarbeit, den Konfiwochenenden sowie den Ferienspielen mit. Zudem ist er auch bei der allgemeinen Jugendarbeit im YOU eingestiegen.

Wir erhoffen uns durch diese Verjüngung des Presbyteriums die Erweiterung der Möglichkeit in der Kirchengemeinde Jugendlichen eine Chance der Partizipation zu unterbreiten und wünschen Jonas eine spannende Zeit im Presbyterium der Kirchengemeinde Schermbbeck.

Volker Franken

(Vorsitzender des Presbyteriums)



VOLLE KONZENTRATION

Klausurtag des Presbyteriums

Ende September beschäftigte sich unser Presbyterium einen intensiven Arbeitstag lang mit der Finanzlage unserer Kirchengemeinde. Finanzthemen stehen zwar immer auf der Tagesordnung der regelmäßigen Versammlungen, für einen Überblick über die Gesamtlage war aber ein längeres Arbeitstreffen notwendig.

Finanzkirchmeisterin Sigrid Schmeing und Presbyter Andreas Buschmann brachten uns das Zahlenmaterial näher; in mehreren Gruppen wurde anschließend über die Bereiche Personal, Kindertagesstätten und Gebäude diskutiert. Welche Einsparmöglichkeiten gibt es bei schwindenden Einnahmen?

Worauf möchte unsere Kirchengemeinde trotz dieser schwindenden Einnahmen auf keinen Fall verzichten?

In lebhaften Diskussionen sind zahlreiche Anregungen und Vorschläge für die weitere Arbeit zusammengetragen worden.

Sehr dankbar sind wir Volker Franken, dem Vorsitzenden des Presbyteriums, der uns für das Treffen in „seiner“ Schule, die Evangelische Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck einlud und uns dort hervorragende Tagungsmöglichkeiten bot.





Ökumenischer Kanzeltausch

„Kanzeltausch“ bezeichnet im kirchlichen Sprachgebrauch, den wechselseitigen Tausch bei der Versehung des Predigtdienstes von Pfarrern nicht nur in ihrer eigenen Kirchengemeinde, sondern auch auswärts.

Seit einigen Jahren findet der Kanzeltausch in Schermbek auch auf

ökumenischer, interkonfessioneller Ebene statt. Dieser Kanzeltausch ist in drei Gemeinden von Anfang an sehr herzlich aufgenommen und begrüßt worden. Ein weiteres schönes Beispiel für die sehr lebendige Ökumene in Schermbek. Hier die bereits vereinbarten Termine:

Gastgebende Gemeinde	Datum	Gastprediger
St. Ludgerus Schermbek	Sonntag, 19. Januar	Christian Hilbricht
Dorfkirche Gahlen	Sonntag, 02. Februar	Xavier Muppala
St. Ludgerus, Schermbek	Sonntag, 08. März	Daniel Wiegmann
Dorfkirche Gahlen	Sonntag, 23. März	Hans Herzog
St. Georg, Schermbek	Sonntag, 13. April	Christian Hilbricht
St. Georg, Schermbek	Sonntag, 11. Mai	Xavier Muppala

Mache dich auf, werde licht; denn dein

JESAJA 60,1

Licht kommt, und die **Herrlichkeit**

des HERRN geht auf über dir! «

Monatsspruch DEZEMBER 2024

Ökumenischer Schulgottesdienst

Ökumenische Schulgottesdienste – und nur ein Pfarrer da?

Die drei christlichen Kirchengemeinden in Schermbeck arbeiten sehr häufig und sehr vertrauensvoll ökumenisch zusammen – und das heißt auch, dass beide Kirchen (evangelisch und katholisch) manchmal von einem Pfarrer / Priester vertreten werden.

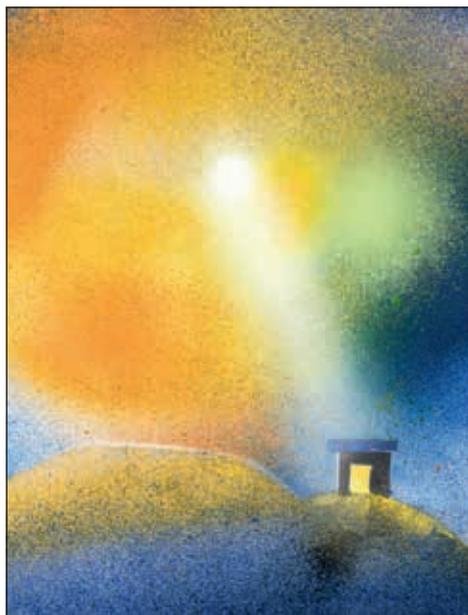
So war beispielsweise beim Einschulungsgottesdienst der Grundschule in diesem Sommer in Schermbeck Pastor Xavier von St. Ludgerus mit der Leitung des Gottesdienstes betraut – Pfarrer Hilbricht aus der Kirchengemeinde Gahlen und Pfarrer Herzog aus Schermbeck / Drevenack hatten andere Einschulungsgottesdienste.

Bei den beiden Abschlussgottesdiensten der Grundschule vor den diesjährigen Sommerferien (getrennt für Haupt- und Teilstandort) hatten Pfarrer Hilbricht aus Gahlen sowie Pfarrer Wiegmann von der St. Georgskirche jeweils einen Gottesdienst geleitet – diesmal ohne „offizielle“ katholische Beteiligung.

Im Ökumenischen Konveniat (dem regelmäßigen Treffen der Schermbecker Pfarrer, katholisch wie evangelisch) sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir auch dann Gottesdienste „ökumenisch“ feiern können, wenn nur ein Pfarrer der einen Kirche vor

Ort ist. Andersherum gesagt – und positiv ausgedrückt: Die Ökumene genießt unter uns so großes Vertrauen, dass wir als Pfarrer davon überzeugt sind, dass ein guter christlicher Gottesdienst auch unter der Leitung eines Pfarrers gefeiert werden kann, für alle Christinnen und Christen, für alle in Schermbeck. Dabei richten wir generell die Grüße der anderen Gemeinden vor Ort aus.

Übrigens ist die Ausrichtung des Religionsunterrichtes in der Gesamtschule auch sehr ökumenisch. Diese Arbeit wird auch in den Gottesdiensten der Schulen fortgesetzt.





Verwöhn-Ma(h)l 2024

In diesem Jahr durften wir bis Ende Oktober 408 Gäste bekochen und bewirten. Es gibt immer wieder neue Besucher*innen, die wir verwöhnen, aber auch eine große Anzahl von „Stammgästen“.

Dass sich dieses Treffen als ein fröhliches Zusammensein bei gutem Essen und angeregten Gesprächen etabliert

hat, hatten wir gehofft, aber nicht unbedingt erwarten können.

Wir als Team haben uns gut zusammengefunden. Es macht Spaß, gemeinsam zu kochen, anzurichten und Sie zu verwöhnen. Und darum machen wir auch weiter – im nächsten Jahr werden Sie an folgenden Terminen wieder verwöhnt:

Samstag, 11. Januar 2025	(Anmeldung: 02.01. + 03.01.2025)
Samstag, 15. Februar 2025	(Anmeldung: 03.02. - 07.02.2025)
Samstag, 15. März 2025	(Anmeldung: 03.03. - 07.03.2025)
Samstag, 12. April 2025	(Anmeldung: 31.03. - 04.04.2025)
Samstag, 10. Mai 2025	(Anmeldung: 28.04. - 02.05.2025)
Samstag, 14. Juni 2025	(Anmeldung: 02.06. - 06.06.2025)
Samstag, 13. September 2025	(Anmeldung: 01.09. - 05.09.2025)
Samstag, 11. Oktober 2025	(Anmeldung: 29.09. - 02.10.2025)
Samstag, 15. November 2025	(Anmeldung: 03.11. - 07.11.2025)
Samstag, 13. Dezember 2025	(Anmeldung: 01.12. - 05.12.2025)

Anmeldungen bitte wie immer telefonisch in den Gemeindebüros:

Ev. Kirchengemeinde:

Montag-Freitag, 09.00 – 11.30 Uhr,
Tel. 0 28 53 / 31 14

Kath. Kirchengemeinde:

Montag – Mittwoch + Freitag
09.00 – 12.00 Uhr,
Dienstag + Donnerstag
15.00 – 18.00 Uhr,
Tel. 0 28 53 / 42 91

*Silke Knoll für das
gesamte Verwöhn-Ma(h)l-Team*



Ökumene





Sternsinger-Aktion 2025



Anmeldungen für die Hausbesuche der Sternsinger werden ab sofort entgegengenommen. Bitte melden Sie sich hierzu bis zum 19. Dezember 2024 per E-Mail unter sternsinger@sankt-ludgerus.de oder telefonisch im Pfarrbüro Tel. 4291 an. In beiden Fällen geben Sie bitte Ihren Namen, die Adresse und eine Rufnummer an. Die Besuche finden am 11. Januar 2025 ab 9.30 Uhr statt.

Du möchtest uns bei der Sternsingeraktion 2025 unterstützen?

Ab sofort bis zum 09. Dezember 2024 könnt ihr euch anmelden. Weitere Informationen zur Anmeldung und die entsprechenden Formulare findet ihr unter www.sankt-ludgerus.de/gemeindeleben/sternsinger. Bei Fragen wendet euch gerne per E-Mail an sternsinger@sankt-ludgerus.de.

Heike Schulte für das Orgateam

Im nächsten Jahr findet die Sternsingeraktion am **11. Januar 2025** statt.

Zum Kronen basteln und der Gewänderausgabe treffen wir hoffentlich viele Sternsinger am **10. Dezember 2024 um 16.30 Uhr** im Pfarrheim/Bücherei an der Erler Str. 9.

SEGEN * BRINGEN
SEGEN SEIN

„orient meets occident“

Eine musikalische Reise zwischen den Welten Ein Abend mit Café del Mundo auf der Saitenstraße

Sonntag, den 26. Januar, um 17.00 Uhr
in der Schermbecker St. Georgskirche



Kaum ein Instrument vereint Menschen und Kulturen derart in seiner Geschichte wie die Flamenco-Gitarre. Ihre Ursprünge liegen in Indien. Hört

man den Kathak, so findet man darin typische Flamenco-Elemente. Über Handelswege in den Orient gelangt die Oud, die arabische Laute, mit ihren Geschichten von Ort zu Ort, von Mensch zu Mensch - das iPhone der Antike. Im Kalifat von Córdoba erleben die Künste und Musik eine Blüte: Der Mensch steht im Mittelpunkt, Philosophie, Religion und Wissenschaft suchen das Miteinander.

Den Ruf der Gitarre leben Jan Pascal und Alexander Kilian in ihrem Projekt „Café del Mundo“ seit Anbeginn intensiv. Konzerteinladungen nach Marrakesch, und immer wieder Andalusien,

Land der Gitarre, zeichnen ihren Weg. Sie suchen das Ursprüngliche, die Begegnung mit Nomaden, Beduinen in der Agafay-Wüste, nachts auf dem leb-

bendigen orientalischen Marktplatz „Djemaa el Fna“.

Die reichhaltigen Eindrücke verarbeiten sie musikalisch, wenn Momente zu Stimmungen und Tönen werden. Ihre Begeisterung für die offenen Klänge der Welt teilen die beiden fränkischen Gitarristen lebendig und lassen das Publikum teilhaben an der Neugierde des Fremden in der Begegnung mit dem Vertrauten.

Der Eintritt ist frei! Am Ausgang wird um eine Spende von mindestens 10,00 € gebeten!

Regelmäßige Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde

Zeit		Veranstaltung
Sonntag	11.00	Gottesdienst in der St. Georgskirche
Montag	08.30 – 12.00	Familienberatung Diakon. Werk Wesel
	10.00 – 11.30	Miniclub
	14.45 – 15.30	Musikgarten – für Kleinkinder
	15.45 – 16.30	Musikgarten – für Babys
	16.30 – 20.30	Offene Angebote für Jugendliche
	19.30 – 21.30	Kirchenchor
Dienstag	09.30 – 11.00	Flöten für Erwachsene
	16.00 – 17.30	Konfirmandenunterricht
	16.00 – 20.30	Offene Angebote für Jugendliche
Mittwoch	09.00 – 12.00	Schuldnerberatung Diakon. Werk Wesel (1. + 3. Mittwoch im Monat)
	15.00 – 17.00	Mittwochsreis (2. Mittwoch im Monat)
	16.00 – 20.30	Offene Angebote für Jugendliche
	20.00 – 22.00	Frauentreff (1. Mittwoch im Monat)
Donnerstag	08.00 – 16.00	Beratung Diakon. Werk Wesel zum Thema Sexualisierte Gewalt (1. Donnerstag im Monat)
	15.00 – 17.00	Frauenhilfe (1. Donnerstag im Monat)
	16.00 – 20.30	Offene Angebote für Jugendliche
Freitag	08.00 – 14.00	Beratung Diakon. Werk Wesel zu Fragen rund um das Jobcenter (2. + 4. Freitag im Monat)
	11.00 – 12.30	OASE – Selbsthilfegruppe chron. Kranker (14-tägig)
	16.00 – 22.00	Offene Angebote für Jugendliche
	17.00 – 18.30	Offenes Angebot „Girls only“
	17.00 – 22.00	Männerkochclub (3. Freitag im Monat)
Samstag	18.15	Gottesdienst in der Kapelle von Lühlerheim (1. + 3. Samstag im Monat)

Veranstaltungstipps im Überblick:

07.12.2024 10.00 bis 12.30 Uhr KinderBibelMorgen in der St. Georgskirche
14.12.2024 Verwöhn-Ma(h)l im Gemeindehaus (Anmeldung: 02. - 06.12.2024)
11.01.2025 Verwöhn-Ma(h)l im Gemeindehaus (Anmeldung: 02.01.-03.01.2025)
26.01.2025 um 17.00 Uhr Konzert in der St. Georgskirche
01.02.2025 10.00 bis 12.30 Uhr KinderBibelMorgen im Gemeindehaus
15.02.2025 Verwöhn-Ma(h)l im Gemeindehaus (Anmeldung: 03. – 07.02.2025)

**Termine für Taufgottesdienste sprechen Sie bitte mit unserem
Gemeindebüro (Telefon 3114) ab.**

Gottesdienstübersicht für Dezember, Januar und Februar

	Lühlerheim 18.15 Uhr	Drevenack 09.30 Uhr	Scherbeck 11.00 Uhr
Dezember			
So. 01.12. 1. Advent		Pfarrer Herzog mit der Frauenhilfe	Pfarrer Herzog mit der Frauenhilfe
Mi. 04.12.			18.00 Uhr Pfarrer Wiegmann mit Haus Kilian
Sa. 07.12.	Pfarrer Herzog mit Chor		
So. 08.12. 2. Advent		13.00 Uhr Pfarrer Bongartz mit der Kita Waldstrolche	Pfarrer Wiegmann mit der Kita Hand in Hand
Mi. 11.12.			17.00 Uhr Pfarrer Wiegmann mit der Kita Kempkesstege
So. 15.12. 3. Advent		Pfarrer Bongartz mit Taufe	Pfarrer Bongartz mit Taufe
Mi. 18.12.			18.00 Uhr Pfarrer Wiegmann mit Chor
Sa. 21.12.	kein Gottesdienst		
So. 22.12. 4. Advent		Pfarrer Wiegmann mit Abendmahl	Pfarrer Wiegmann mit Abendmahl
Mo. 23.12.	16.00 Uhr Pfarrer Herzog Ökum. Weihnachtsgottesdienst		
Di. 24.12. Heiligabend		14.30 Uhr Pfarrer Bongartz mit Krippenspiel für die Kleinsten 16.00 Uhr Pfarrer Bongartz mit Krippenspiel der Katechumenen 18.00 Uhr Pfarrer Herzog mit Chor 23.00 Uhr Pfarrer Bongartz	15.00 Uhr Pfarrer Wiegmann mit Krippenspiel 17.00 Uhr Pfarrer Wiegmann 22.00 Uhr Pfarrer Herzog mit Chor
Mi. 25.12. 1. Feiertag		18.00 Uhr Pfarrer Bongartz mit Abendmahl und Chor	18.00 Uhr Pfarrer Wiegmann mit Abendmahl
Do. 26.12. 2. Feiertag		siehe in der Spalte „Scherbeck“	11.00 Uhr Pfarrer Herzog gem. musikalischer Gottesdienst
So. 29.12.		Pfarrer Bongartz gemeinsamer Taizé- Gottesdienst	siehe in der Spalte „Drevenack“
Di. 31.12.	18.15 Uhr Pfarrer Bongartz	17.00 Uhr Pfarrer Bongartz	18.00 Uhr Pfarrer Wiegmann

Januar			
Sa. 04.01.	Pfarrer Wiegmann		
So. 05.01.		siehe in der „Spalte Schermbeck“	Pfarrer Wiegmann gemeinsame Andacht zum Neuen Jahr
So. 12.01.		Pfarrer Bongartz mit Abendmahl	Pfarrer Bongartz mit Abendmahl
Sa. 18.01.	Pfarrer Bongartz mit Abendmahl		
So. 19.01.		Pfarrer Bongartz	Pfarrer Wiegmann Mitarbeiter-Dank- Gottesdienst mit anschl. Empfang
So. 26.01.		Pfarrer Herzog	Pfarrer Herzog

Februar			
Sa. 01.02.	Pfarrer Wiegmann		
So. 02.02.		Pfarrer Wiegmann	Pfarrer Wiegmann mit Abendmahl
So. 09.02.		Pfarrer Bongartz	Pfarrer Bongartz
Fr. 14.02.		18.00 Uhr Pfarrer Bongartz „Valentins-Gottesdienst“	
Sa. 15.02.	Pfarrer Herzog mit Abendmahl		
So. 16.02.		Pfarrer Herzog	Pfarrer Herzog
So. 23.02.		Pfarrer Bongartz mit Abendmahl	Pfarrer Bongartz

Telefonnummern und e-Mailadressen (Empfehlungen)

Diakonisches Werk	Sekretariat Leiterin: Kerstin Hohagen, Kirchenkreis Wesel	0281/156-200 0281/156-201
GAGU Zwergenhilfe	Gudrun Gerwien	912435
Hospiz-Initiative Wesel	Jessica Menke menke@hospiz-wesel.de	0281/1062977
Haus Kilian	Birgit Förster, info@haus-kilian.de	954051
Marienheim	Dorothea Surholt-Zielinski info@marienheim-schermbeck.de	9110
Stiftung Lühlerheim	Pfarrer Hans Herzog, Hans.Herzog@kirchenkreis-wesel.net Hausleitung Bossow-Haus: Chantal Graaf; graaf@luehlerheim.de Pflegedienstleistung Bossow-Haus: Michael Stenk; stenk@luehlerheim.de	4481789 02856/291200 02856/291202
Telefonseelsorge	Rund um die Uhr – anonym und gebührenfrei	0800-1110-111 oder -222
Arbeitslosenberatung Diakonie Dinslaken	Café Komm (Fr. Neuhaus) Anmeldung: Frau Schmidt Bahnhofsplatz 4-6, Dinslaken	02064/434747 02064/434745

Wichtige Telefonnummern und e-Mailadressen

Pfarrer	Daniel Wiegmann Daniel.Wiegmann@kirchenkreis-wesel.net	9126924 0178/6585875
Pfarrer	Hans Herzog Hans.Herzog@kirchenkreis-wesel.net	4481789
Gemeindebüro	Silke Knoll gemeindebuero@kirche-schermbeck.de Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-11.30 Uhr	3114
Hausmeister	Axel Hengsternann	0177/1629390
Küsterin	Sabine Porsche Sabine.Porsche@kirchenkreis-wesel.net	0178/2396325
Friedhofsverwalter	Jörg Malsch, Stellv. Jürgen Hänel	0177/1629400
Kita und Familienzentrum „An der Kempkesstege“	Käthe Spaltmann kitakempkesstege@kirchenkreis-wesel.net	2513
Integrative Kita „Hand in Hand“	Kirstin Oberst kitahandinhand@kirchenkreis-wesel.net	39496
Jugendarbeit	Patrick Böнки, Patrick.Boenki@kirchenkreis-wesel.net	5110
Jugendarbeit	Jenny Konstanty Jenny.Konstanty@kirchenkreis-wesel.net	955053
Jugendarbeit	Cathrin Hülsmann Cathrin.Huelsmann@kirchenkreis-wesel.net	5110

Gruppen, Kreise und Beratung im Jugendheim (Gemeindehaus)

Flöten/Erwachsene	Elfriede Chadi	3434
Kirchenchor	Christian Braumann	02855/932949
Frauenhilfe	Hannelore Karbenk	3276
Frauentreff	Silke Knoll, Gemeindebüro	3114
Mittwochskreis	Waltraud Jörres	1296
Netzwerk Schermbeck	Pfarrer Daniel Wiegmann	9126924
Miniclub	Nancy Bienbeck www.pgh-dorsten.de	nur per Mail
Selbsthilfegruppe chron. Erkrankter	Rika Stückrath rika_stueckrath@web.de	
Eltern- und Freundeskreis für Menschen mit und ohne Behinderung e.V.	Anke Hoyer Gabriele Schwarz	955214 954650
Schwangerschafts-konfliktberatung vom	Gaby Tjardes Diakonischen Werk	0281/156-210 0281/156-216
Schuldner- und Insolvenzberatung, Diakonisches Werk	Norbert Schulz-Wemhoff schulz-wemhoff@diakonie-wesel.de	0281/156-253
Beratung rund um das Thema „Jobcenter“, Diakonisches Werk	Michel Goike michel.goike@diakonie-wesel.de	017640474797
Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche vom	Sarah Huwe sarah.huwe@diakonie-wesel.de Diakonischen Werk	0281/156-210



The Silent Sound of Christmas: Ein einzigartiges Adventskonzert in Schermbbeck

In den turbulenten Zeiten der Corona-Pandemie stand die Kulturszene vor enormen Herausforderungen. Doch aus dieser Krise heraus entstand etwas Besonderes: „The Silent Sound of Christmas“, ein Herzensprojekt von René Tobias Yang-Hucke. Sein Ziel? Junge Künstlerinnen und Künstler zu fördern, die plötzlich ohne Perspektive dastanden. Mit seiner Erfahrung und Leidenschaft entwickelte er verschiedene Konzertformate, organisierte Proberäume, ein Studio und stellte die gesamte Kommunikation für diese Projekt auf, um den talentierten Sängerinnen und Sängern eine Plattform, eine Bühne zu bieten.

Mit „Música Italiana - Classic meets Pop“, gab das Ensemble seinem Publikum nach und präsentierte im Sommer 2024, das erste Sommerkonzert.

„In all unseren Konzerten erreichen wir, dass Begeisterung und Rührung ganz nah beieinander sind. Und das ist es, was uns ausmacht!“ so Yang-Hucke. „Hierauf können unsere Solisten der Konzerte sehr stolz sein.“

Auch in diesem Jahr hat sich das Ensemble vorgenommen, in der St. Georgskirche ein unvergessliches Erlebnis zu schaffen. Am **01. Dezember 2024, ab 15:30 Uhr**, wird in der St. Georgskirche Schermbbeck, ein Adventskonzert stattfinden. Dieses

Konzert, mit internationalen und deutschen Weihnachtsliedern ist für alle Beteiligten ein besonderes Ereignis. Also lassen Sie sich überraschen. Wir danken hiermit allen Besuchern und Unterstützern für die positiven Nachrichten und die wunderbaren Zeilen an unser Ensemble, nach unserem 1. Konzert in Schermbbeck 2023.

Das Publikum erwartet ein hochkarätiges Ensemble: die Sopranistinnen Natalija Radoslavjevic und Jeanne Ocean Jansen sowie die Tenöre Sandro Hähnel und Jonas Kim werden von dem erfahrenen Enaphonic Ensemble begleitet. Die künstlerische Leitung übernimmt auch in diesem Jahr der Dirigent und Pianist Heechul Yang.

„Es ist uns eine große Freude, wieder bei Ihnen in der wunderschönen St. Georgskirche unser erstes Adventskonzert zu geben.“ so Organisator René Tobias Yang-Hucke. „Wir möchten den Menschen hier eine besondere Möglichkeit bieten, sich mit uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen.“

Verpassen Sie nicht die Chance, ein musikalisches Highlight in der Adventszeit für die ganze Familie zu erleben – am 01. Dezember 2024, ab 15:30 Uhr (Einlass), 16:00 Uhr (Beginn) in der St. Georgskirche in Schermbbeck.



DAS WEIHNACHTSKONZERT

AB NOVEMBER
2024

THE SILENT SOUNDS OF CHRISTMAS

DIE LEISEN TÖNE DER WEIHNACHTSZEIT



ALLE INFOS UNTER
ADVENTS-KONZERTE.DE
← QR CODE SCANNEN

BEGLEITET VOM
E Enneaphonic
Ensemble

EINE PRODUKTION VON

DC PROCULTURE
WWW.PRO-CULTURE.DE

www.advents-konzerte.de



TELEFON: 02064 / 99 98 183



Diakonie Adventssammlung 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,



in diesem Jahr steht die Diakoniesammlung unter dem Leitwort „Für-einander“. Dieses Motto erinnert daran, wie wichtig es ist, einander in Liebe und Solidarität zu begegnen und füreinander da zu sein.

Füreinander einstehen, füreinander da sein, füreinander Lasten tragen – das ist nach biblischem Zeugnis die Quintessenz unseres Glaubens: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“ (Galater 6,2).

Jede Tat der Nächstenliebe trägt dazu bei, dass wir zu einer Gemeinschaft wachsen, in der niemand allein bleibt. In diesem Sinne ist das „füreinander“ nicht nur ein Motto, sondern ein Versprechen, das wir uns gegenseitig geben: Ich bin für dich da – weil Gott für uns da ist.

Zur Wahrheit gehört aber auch, dass dieses Für-einander im Alltag allzu oft an seine Grenzen kommt. Als Einzelne/r kann ich nicht für alle und alles da sein. Dazu braucht es eine starke Gemeinschaft, verlässliche Strukturen und engagierte Menschen. Kurz: es braucht Diakonie. Aufgabe der Diakonie ist es, dieses Für-einander vorzuleben und zu organisieren.

Damit die Diakonie das leisten kann, braucht sie Ihre Unterstützung: vor Ort in Ihrer Kirchengemeinde, in Ihrer Region und überregional im Diakonischen Werk. Mit Ihrer Spende bei der Diakoniesammlung machen Sie das Für-einander stark und sind Sie selbst ein Teil des großen „diakonischen Wir“. Daher: Mach's wie Gott – werde Menschen für andere!

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und behütete Adventszeit
Ulf Schlüter *Dr. Thorsten Latzel*
Evangelische Kirche von Westfalen
Evangelische Kirche im Rheinland





Füreinander
Adventssammlung

16. November bis
7. Dezember 2024
www.wirsammeln.de



Kita an der Kempkesstege

Die kleine Raupe Nimmersatt erklärt uns das Thema Ernte Dank

In der Marienkäfergruppe sammelten wir viele Äpfel, die vom Wind runter geworfen wurden. Dabei entdeckten wir kleine Schnecken, Würmer und Raupen.

Und schon waren wir mitten in unserer Geschichte, denn wie in dem Buch waren auch unsere Äpfel angeknabbert. So fanden wir heraus, was und vor allem wie die Raupe frisst und wie sie so an all diese leckeren Dinge kommt (einkaufen geht sie wohl nicht).

Alle Kinder brachten dann Obst und Gemüse für unseren Erntedankkorb mit, damit wir nach unserem Gottesdienst gemeinsam unsere Speisen und Erntegaben teilen konnten.

Auch ein selbst gebackenes Brot brachte Helena uns mit.

*Dajana Töns
für die Kita an der Kempkesstege*

Fest des Brotes

Passend zu unserem Erntedank-Gottesdienst nahmen auch wir in diesem Jahr an der Ausstellung zum Thema BROT FÜR DIE WELT mit einem Beitrag teil. Mit den Kindern machen wir Nachhaltigkeit und Klimaschutz erlebbar. Und wie das bei uns funktioniert, zeigte die kleine Raupe, die zu jeder ihrer Fragen eine Antwort fand.

*Dajana Töns
für die Kita an der Kempkesstege*



Hansi das Eichhörnchen in der x-ten Generation

Interview mit den Kindern:

Wer oder was ist Hansi?

- vor vielen Jahren nannten die Kinder das hier lebende Eichhörnchen Hansi
- sehen kann man es durch das Fenster
- holt dich immer Walnüsse vom Baum vor der Tür
- wohnt im Nest, aber wo?
- Hansi ist fleißig, kann weit springen und ist nicht allein
- hat schönes Fell, einen langen buschigen Schwanz und Pfoten, die Nüsse halten können
- hat scharfe, spitze Zähne zum Nüsse aufknacken
- versteckt Nüsse und Bucheckern in unseren Blumenkästen



Hansi das Eichhörnchen lebt schon seit vielen Generationen bei uns auf dem Kitagelände. Sein flinkes Herumwuseln begeistert immer wieder. Die Kinder beobachten vom Fenster aus, wie er Nüsse als Wintervorrat verbuddelt. So kamen sie auf die Idee



unserem Hansi ein Haus zu bauen, wo er seine Nüsse aufbewahren und verzehren kann. Im Handumdrehen entstand durch die Mitarbeit der Eltern eine tolle Eichhörnchenbehausung auf der Terrasse der Schmetterlingsgruppe. Nochmal herzlichen Dank dafür.



Das Eichhörnchen begeistert die Kinder so sehr, dass es uns auch weiterhin im Alltag begleiten wird. So freuen sich die Kinder über Bilderbücher mit dem Eichhörnchen, sie gestalten ihre Laternen passend zu dem Thema und sammeln natürlich weiterhin Walnüsse, Bucheckern und Tannenzapfen für Hansi.

*Regina Block
für die Kita an der Kempkesstege*



Termine des Familienzentrums an der Kempkesstege

Was	Wann	Wo
Miniclub In Kooperation mit dem PGH Dorsten <i>Nur nach Anmeldung</i>	Montags 09.30 – 11.00 Uhr neue Gruppe ab 20.01.2025	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2
Musikgarten Phase 1 Musikalische Früherziehung für Kinder von 18 Mon.- 3 Jahren 12-mal <i>Nur nach Anmeldung</i>	Montags 14.45 – 15.30 Uhr, neue Kurseinheit ab 20.01.2025	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2
Musikgarten „Baby“ Musikalische Früherziehung für Kinder von 0-18 Monaten 12-mal <i>Nur nach Anmeldung</i>	Montags 15.45 – 16.30 Uhr, neue Kurseinheit ab 20.01.2025	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2
Schuldner- und Insolvenzberatung	1.+ 3.Mittwoch im Monat 09.00 – 12.00 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2B eratungsbüro
Beratung bei sexualisierter Gewalt	1. Donnerstag im Monat 08.00 – 16.00 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Beratungsbüro
Beratung Diakonisches Werk rund um das Jobcenter	2.+ 4. Freitag im Monat 08.00 – 14.00 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2Beratungsbüro
Café Kinderwagen on tour	06.12.2024 09.30 – 11.30 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2
Sprechstunde der Familienberatung	09.12.2024 14.00 – 16.00 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2, Beratungsbüro
Café Kinderwagen on tour	24.01.2025 09.30 – 11.30 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2

Kitas und Familienzentrum

Elternforum „Zwischen Lachen und Weinen“ In Kooperation mit dem PGH Dorsten <i>Nur nach Anmeldung</i>	11.02.2025 19.30 – 21.00 Uhr	Gemeindehaus Kempkesstege 2 Saal 2
Café Kinderwagen on tour	20.02.2025 09.30 – 11.30 Uhr	Gemeindehaus Saal 2

Anmeldungen hierzu bitte in der Ev. Kita und dem Familienzentrum an der Kempkesstege

Interne Veranstaltungen

Was	Wann	Wo
Nikolausfeier	06.12.2024 9.15 Uhr	Kita an der Kempkesstege
Adventsandacht und Weihnachtskaffee	11.12.2024 17.00 Uhr	St. Georgskirche
Neujahrskaffee	21.01.2025 22.01.2025 23.01.2025	Kita an der Kempkesstege Marienkäfergruppe Goldfischgruppe Schmetterlingsgruppe
Team/ Konzeptionstag	20.02.2025	unsere Einrichtung bleibt geschlossen
Karneval in der Kita	27.02.2025	Kita an der Kempkesstege

Weitere interne Termine sind in Planung und werden in der Kita bekannt gegeben.



Kita „Hand in Hand“ zusammen mit der Kita „Kemkesstege“ Hilfen für die Berufswahlvorbereitung



Seit acht Jahren führt die Gesamtschule Schermbek in Zusammenarbeit mit der Volksbank Schermbek einen „Berufsmarkt“ durch. So fanden sich auch an einem Abend im September ca. 200 Schüler und Schülerinnen in der Aula der Gesamtschule ein, um sich über verschiedene Ausbildungsberufe zu informieren.

Auch wir Erzieherinnen der Schermbeker Kitas und Familienzentren stellten in diesem Jahr wieder den wundervollen Beruf der Kinderpflegerin/Erzieherin vor, beginnend mit den

verschiedenen Ausbildungsformen, den Aufgaben einer Erzieherin und welche Persönlichkeitsmerkmale man haben oder auch entwickeln sollte, um diesen Beruf zu ergreifen.

Aufgrund des Fachkräftemangels ist es uns sehr wichtig auf den Beruf aufmerksam zu machen und die Fragen der Schüler und Schülerinnen zu beantworten.

*Dajana Töns und Kirstin Oberst
für die Kita Kempkesstege
und die Kita Hand in Hand*

Der Förderverein KiTa Hand in Hand e.V. stellt sich vor!



Wer sind wir?

Wir sind ein Zusammenschluss aus Eltern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Hand in Hand. Unser Ziel ist es, für Wünsche und besondere Anschaffungen aufzukommen, gerade dann, wenn der Kita-Träger diese nicht unterstützen kann. Wir freuen uns auf viele unterstützende Jahre.

Wofür sind wir da?

Wir unterstützen die Kita bei der Ausrichtung von Festen und anderen Ver-

anstaltungen. Dazu kommen kleine oder großen Wünsche der Kinder, die durch die Erzieherinnen an uns herangetragen werden.

Was haben wir schon umgesetzt?

Nach der Gründung 2023 haben wir mit einem Stand am Schermbecker Weihnachtsmarkt teilgenommen. Wir konnten schon kleinere Wünsche zur traditionellen Übernachtung der Sausewindkinder erfüllen.

Wie können Sie uns unterstützen?

Jeder darf gerne Mitglied in unserem Förderverein werden und den Kindergarten damit unterstützen. Auch Firmenmitgliedschaften oder einmalige Spenden sind möglich. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus. Für nähere Informationen und Fragen melden Sie sich gerne per E-Mail: foerderverein.handinhand.ev@gmail.com!





Unsere Projekte zum Welternährungstag



Im Rahmen des Welternährungstages hat der Kirchkreis Wesel in diesem Jahr eine Veranstaltung zum Erntedankfest ausgerichtet, welche das Bewusstsein für eine gerechtere Verteilung von Nahrungsmitteln und eine ressourcenschonende Produktion schärfen soll. Diese Aspekte gehören zu den grundlegenden Voraussetzungen für ein friedliches Miteinander der Völker und Staaten.

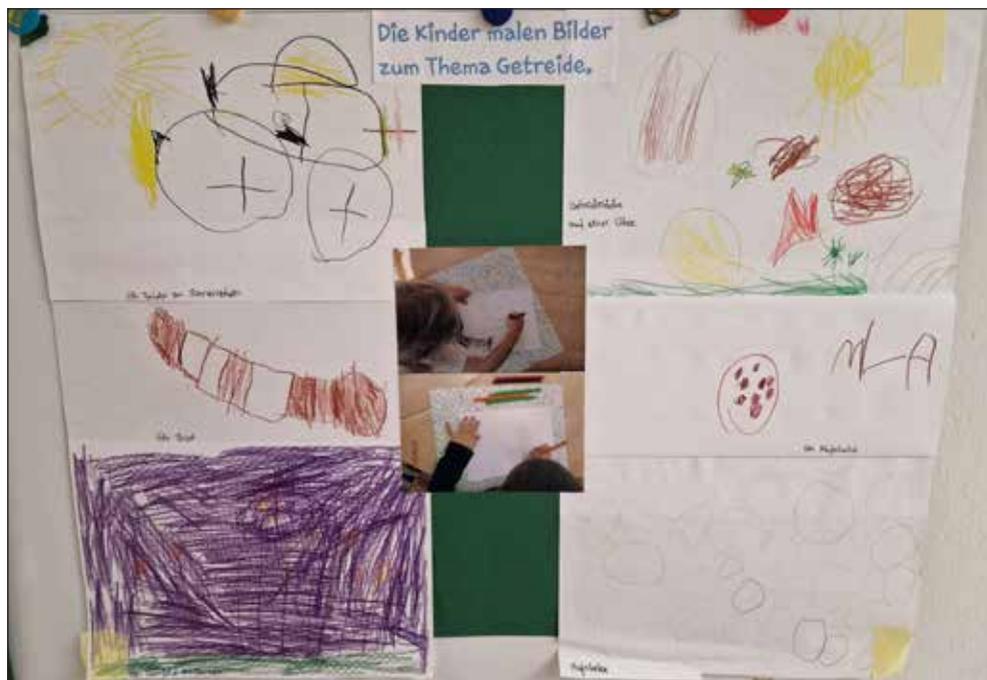
Passend zum Welternährungstag 2024 haben die Kinder der Kita Hand in Hand sich mit gesunder Nahrung und selbst angebauten bzw. selbst hergestellten Lebensmitteln auseinan-

dergesetzt. Dazu hat jede Gruppe ein anderes Lebensmittel ausgesucht und sich intensiv mit dem Thema befasst.

1. Vom Korn zum Mehl

Die Sausewindkinder und Naturdetektive (4-6 jährige Kinder) der Del fingruppe haben sich zum Welternährungstag mit dem Thema „Getreide“ beschäftigt. Die Kinder haben schon oft Trecker und Mähdrescher bei der Feldarbeit beobachtet und waren ganz neugierig darauf, was dort genau passiert.

Zum Einstieg in das Thema haben wir uns die Kaishibai-Geschichte (Bilder-



buchkino) „Wie aus Getreide Brot wird“ angeschaut. Beim nächsten Treffen haben wir uns Getreideähren genauer angeguckt und nachgesehen, wo die Körner an der Pflanze wachsen. Außerdem haben wir unterschiedliche Getreideprodukte untersucht wie z.B. verschiedene Mehlsorten, Grieß und Haferflocken.

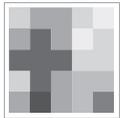
Dann haben wir überlegt, was man daraus alles machen kann, und haben uns entschieden aus den Haferkörnern erstmal Haferflocken zu machen. Dafür haben wir diese beim letzten Treffen gebacken. Für die Kinder war es interessant zu sehen, wie viel Arbeit nach der Ernte noch ansteht, um das Korn nutzen zu können und

wie wichtig die Arbeit der Bauern für unsere Ernährung ist.

2. Von der Erdbeerpflanze zum Produkt

In der PinguinGruppe schauten wir uns gemeinsam an, wie aus einer kleinen grünen Pflanze schöne rote Erdbeeren am Strauch wachsen. Dabei kamen immer wieder Fragen auf wie z. B. „Was braucht die Erdbeere, damit sie wächst? Wie sieht die Blüte und wie die Frucht aus? Kann man die dann wirklich essen bzw. warum sind immer wieder welche angeknabbert?“

Zunächst pflanzen wir bereits fertige Stecklinge der Erdbeerpflanze in ein Hochbeet vor unserer Gruppe ein.



halten und somit unsere Abwehrkräfte stärken. Zudem sind sie superlecker für alle Lebewesen! Wir sangen ein Lied über die Erdbeere und lernten passende Reime.

Leider hatten wir am Ende der Ernte zu wenig Erdbeeren, um daraus ein ganzes Glas Marmelade zu machen, sodass wir noch welche von einem lokalen Erdbeerefeld besorgten.

Dann haben wir selbst Marmelade gekocht. Dazu haben die Kinder die Erdbeeren zunächst klein geschnitten und anschließend püriert. Danach haben wir sie in einen Topf mit Gelierzucker gekocht und in Gläser abgefüllt. Diese stellten wir auf dem Kopf, um sie länger haltbar zu machen. So konnten wir nach einigen spannenden Wochen die leckere Marmelade vernaschen, dazu gab es noch Quark mit frischen Erdbeeren.

Es war toll zu sehen, wie prächtig unsere Erdbeerpflanzen gewachsen sind und was wir alles Leckeres aus den Früchten unserer Arbeit machen konnten.

Jeden Tag gossen wir die Pflanzen und pflegten sie. Wir sahen zu, wie die Blätter größer wurden und sich kleine Blüten bildeten. Irgendwann verschwanden die Blüten und es bildeten sich kleine grüne Erdbeeren daraus. Diese wurden mit der Zeit immer größer und rot.

In dieser Zeit haben wir viel über Erdbeeren gelernt, z. B. sind sie sehr gesund, weil sie viel Vitamin C ent-

3. Vom Apfelkern zum Apfelmus
Die Kinder der Bärenhöhle haben sich zum Welternährungstag mit dem Thema „Apfel“ auseinandergesetzt. Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns die Entwicklung vom kleinen Kern zu einem großen Apfelbaum angeschaut und gelernt, dass zunächst kleine Blüten an den Ästen wachsen, aus denen sich mit der Zeit die Äpfel

Kitas und Familienzentrum

bilden. Wir schnitten Äpfel für den Obststeller klein und nahmen die Kerne, um sie in die Erde zu pflanzen.

Nun hoffen wir, dass daraus irgendwann mal ein eigener Apfelbaum für die Kita heranwächst. Die Äpfel, welche hier aus der Region stammen, verarbeiteten wir zu einem leckeren Apfelmus. Dafür nutzten wir ein Paspiergerät („die flotte Lotte“).

Um es nachhaltig zu verarbeiten, füllten wir es in Marmeladengläser ab.

Die Apfelschalen gaben wir einer Familie aus der Kita mit, als Futter für ihre Kaninchen.

So haben wir es geschafft, Lebensmittel, welche regional und biologisch angebaut wurden, selbst herzustellen. Durch die geringen Garzeiten beim Apfelmus und der Marmelade konnten wir auch noch Energie sparen und so unseren ökologischen Fußabdruck gering halten.

Das Team der Kita Hand in Hand





Dankeausflug Ferienspiele im YOU 2024

Am 05.10.2024 haben wir, als kleines Dankeschön für die tolle Unterstützung während der Ferienspiele, mit unseren Teamern einen Ausflug zur Boulderhalle „Kraftraum“ nach Bocholt gemacht. Danach waren wir noch schön essen. Vielen Dank noch einmal an euch. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.



Vom 27. – 29. September ging die diesjährige Dankeschön-Fahrt für die Ehrenamtlichen aus dem Kirchenkreis, nach Winterberg. Insgesamt waren fast 60 Ehrenamtliche junge Menschen dabei.

Herzliche Einladung zum Rudelsingen!

Am 23. Dezember um 17.00 Uhr lädt das Team rund um Adolf Klammer wieder zum öffentlichen Weihnachtslieder-Singen auf dem Marktplatz gegenüber von der Gaststätte Overkämpling ein. Kommen Sie gerne vorbei und genießen das gemütliche Beisammensein mit netten Gesprächen, Getränken und natürlich viel Musik!



DiakonieSTIFTUNG fördert Netzwerkgruppe

Die Tischtennisgruppe des Netzwerkes ist mittlerweile auf 12 Spieler angewachsen, ab und an ergänzt von einem Presbyter aus Oberhausen. Die Sportbegeisterten treffen sich einmal in der Woche. Dank der DiakonieSTIFTUNG der Kirchengemeinde Schermbeck konnte bereits im Sommer eine Gefahrenquelle für die Senioren beseitigt werden. Über den stumpfen Betonboden, der zu Stürzen geführt hatte, verlegte die Gruppe einen Kunstrasen, der von der Stiftung finanziert worden war.

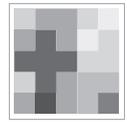
Nun sorgte eine weitere Fördermaßnahme für Freude unter den Freunden des kleinen Balles. So wurde es möglich, eine dritte (gebrauchte) Tischtennisplatte anzuschaffen, wodurch mehr Spiele „Mann-gegen-Mann“ möglich werden. Bisher konnten die Spiele aufgrund der Gruppengröße meist nur im Doppel ausgetragen werden. Die passionier-

ten Spieler trainieren nun noch intensiver Reaktionsfähigkeit, Körperbeherrschung und Elastizität. Dieser Sport macht nicht nur Spaß, er fördert auch die Gesundheit und hält fit im Alter. Darum: ein herzliches Dankeschön an die DiakonieSTIFTUNG!

Dieter Hofmann

Netzwerkgruppe „Basteln und Handarbeiten“ stellt sich vor!

An jedem 2. und 4. Dienstag im Monat treffen wir uns in geselliger Runde. Wir sind eine Gruppe von ca. 10 Personen, die bei Kaffee, Gebäck und anregenden Gesprächen einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindehaus verbringt. Neben Arbeiten für uns selbst oder die Familie werden auch viele Stücke dem Friedensdorf in Oberhausen gespendet. Interessierte, auch Anfänger, heißen wir herzlich willkommen!



Netzwerk Schermbbeck
Regelmäßige Gruppen und Aktivitäten
finden Sie im Internet unter:

www.kirche-schermbbeck.de/netzwerkschermbbeck

Festkomitee	Karin Klosterköther, Regina Vengels, Gerd Kensy, Manuela Giel
Netzwerkrat	Vorsitzender Gerd Kensy, Kerstin Andres, Brigitte Beermann-Eichhorn, Michael Giel, Heiko Kabus, Karin Klosterköther, Regina Vengels, Pfarrer Daniel Wiegmann
<p>„Netzwerk Schermbbeck“ Evangelisches Gemeindehaus/Jugendheim Kempkesstege 2 46514 Schermbbeck Tel. 3114 (Gemeindebüro) Gerd Kensy Tel. 2406 Homepage: http://www.netzwerk-schermbbeck.de</p> 	

Anzeige



**BESTATTUNGEN
BERGER**

IHR ANSPRECHPARTNER IM TRAUERFALL
UND VORSORGEBERATUNG

Landwehr 1 • Tel. 95010
www.bestattungen-schermbbeck.de
ERD-, FEUER- & SEEBESTATTUNGEN

Amtshandlungen im August, September und Oktober 2024

Diese Informationen finden Sie aus
datenschutzrechtlichen Gründen nur in der
gedruckten Version des Gemeindebriefes.

Sie erhalten diese in unserem
Gemeindebüro.



Im Sonntagsgottesdienst, der den Amtshandlungen folgt, werden diese abgekündigt. Dazu laden wir Sie als Eltern, Brautleute bzw. Angehörige der Verstorbenen ganz herzlich ein.

Die Kollekten bei den Trauerfeiern sind bestimmt für den Stock unserer DiakonieSTIFTUNG. Von den Erlösen werden besondere Gemeinde-Projekte finanziert. – Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die Unterstützung!

Spenden und Kollekten

Spenden im August, September und Oktober 2024

Gemeindebrief - Spenden	65,11 €
DiakonieSTIFTUNG - Kollekten bei	565,00 €
BeerdigungenKlingelbeutelkollekten August + September	959,60 €
Konzerte – Spenden	1.300,00 €
Kollekte beim Konzert am 22.09.2024	745,00 €
Kinder- und Jugendarbeit –	1.177,00 €
Spenden Bandworkshop	345,70 €
SpendenKlingelbeutelkollekten Oktober	196,09 €
Blumenschmuck Kirche – Spende	40,00 €
Netzwerk	860,65 €
Männerkochclub	25,00 €
Verwöhn-Ma(h)l	410,00 €
Las Torres – Kollekte Einschulungsgottesdienst GGS	143,40 €
Brot für die Welt – Opfergang Erntedank	484,10 €

Die Kollekten bei den Trauerfeiern sind immer bestimmt für den Vermögensstock der „DiakonieSTIFTUNG“ unserer Kirchengemeinde. Aus den Erlösen finanziert die Gemeinde besondere Projekte in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren. Herzlichen Dank!

Das Presbyterium

Anzeige



**Bestattungen
Rademacher**

Maassenstr. 18 – 20 Privat
Weseler Str. 40 Möbelhaus

***Helfen möchten wir Ihnen,
wenn Sie mit einem Sterbefall
konfrontiert werden.
Rufen Sie einfach an, auch dann,
wenn Sie sich schon einige Zeit
vorher Klarheit und Sicherheit
verschaffen möchten.***

Wir sind für Sie da.

***Tel. 21 50
Mobil 0 177 - 60 50 577***

Sanitär

Heizung

Klima

Querbach GmbH

- Reparaturschnelldienst
- Bauklempnerei
- Flachdachtechnik
- Kanal-videoskopie
- Solaranlagen

Hans Querbach GmbH

Inh. Vormwald, Fischerskamp 16, 46514 Schermbeck

Feldstraße 4 · 46485 Wesel

Tel. 0281 / 55 18 · Fax 0281 / 5 67 03

Tagespflege Haus Arche Noah

Z. O.- Lindner

Georgstraße 36

46514 Schermbeck

Tel. 02853 / 912550

info@haus-arche-noah.de

www.haus-arche-noah.de



Ein Ort zum Wohlfühlen

Wir sind direkt vor Ort für Sie da



Z. Olcayto-Lindner

Im Heetwinkel 32

46514 Schermbeck

Tel. 02853 / 5737

Fax 02853 / 954879

Mob. 0171 / 5807404

krankenpflege_lindner@t-online.de

www.ambulante-pflege-lindner.de

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Termin vereinbaren leicht gemacht



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Termin vereinbaren leicht gemacht

Nutzen auch Sie unsere **Genossenschaftliche Beratung** für Ihre Ziele und Wünsche, Pläne und Vorhaben.

Termin vereinbaren unter:

www.vb-schermbeck.de/termin

- Einfach, schnell und jederzeit
- Übersicht der freien Termine Ihres Beraters
- Sofortige verbindliche Terminzusage per E-Mail
- Terminerinnerung per E-Mail

Volksbank
Schermbeck eG

